

PROTOKOLL

aufgenommen anlässlich einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Freitag, dem 8. März 2013 im Gemeindeamt Pöggstall.

Anwesende: Bgm. Johann Gillinger, Vzbgm. Margit Straßhofer, die geschf. Gemeinderäte, Gottfried Röster, Ing. Gerhard Weissensteiner, Friedrich Prammer, Dipl. Ing. Anton Eder, sowie die Gemeinderäte Josef Wagner, Johannes Moser, Ing. Friedrich Reutner, Helmut Hahn, Josef Reiterer, Günter Schmid, Ernst Krischker, Martin Kotrba (hat sich bei TOP 21 entfernt), Johannes Simoner, Johann Schauer, Josef Moser

Entschuldigt: GGR. Herta Pemmer, GR. Alois Zirnwald, GR. Peter Großböck, Kaminger Günter

Nicht entschuldigt:

Schriftführer: Johann Hobel

Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Günter Schmid
2. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2012
3. Schreiben des GVU Melk betr. Rechtsbereinigung – Tourismusabgaben (Berechnung, Vorschreibung und Einhebung u. zwangsweise Einbringung von Nächtigungstaxe und/oder Interessentenbeiträgen gem. NÖ. Tourismusgesetz 2010)
4. Kommunalkredit, Schreiben vom 19.11.2012 bezüglich Erhöhung des Aufschlages für einen laufenden Fremdwährungskredit (Sanierung Gemeindezentrum)
5. Ing. Martin und Brigitte Bartmann, Ebenfurth, Stellungnahme zum Abwasserprojekt Bergern - Bekanntgabe der Entschädigungsansprüche
6. Bericht über die am 20.12.2012 stattgefundene angemeldete Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss der Gemeinde
7. Mietvertrag Musikverein, Abänderung wegen Wegfalles des Altbestandes
8. Mühlberger Franz, Troising 14, Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die errichtete Photovoltaikanlage
9. Sylvia und Christian Reichinger, Ansuchen um Gewährung einer finanziellen Beihilfe aus Mitteln der ÖKO-Energieförderung für die errichtete Wärmepumpe in ihrem Neubau in Neukirchen Parz. 9/3
10. Sportunion Tennisclub Pöggstall, Ansuchen um Jugendförderung für die Saison 2012
11. Sportclub Pöggstall, Ansuchen um Überweisung der Nachwuchsförderung für 2012

12. Bezirksfeuerwehrkommando Melk, Schreiben vom 7.12.2012, Entrichtung des Beitrages für die Bezirksalarmierung
13. Schul- und Gemeindebücherei Pöggstall, Antrag um finanzielle Unterstützung für das Jahr 2013
14. Merana GmbH, Würnsdorf 112, Ansuchen um Wirtschaftsförderung aus der Aktion „Pro Wirtschaft“
15. Röster Steuerberatungs KG, Ansuchen um Investitionsförderung für die Fa. ARAMATIC GmbH, Würnsdorf
16. Firma Elektro- & Heiztechnik Markus Bayer GmbH, Ansuchen um finanzielle Beihilfe aus der Aktion „Pro Wirtschaft“
17. Darlehensaufnahme für a.o. Vorhaben ABA Schlammwendeanlage, Nutzwasserbrunnen und PV-Anlage bzw. WVA PV-Anlage (Restfinanzierung)
18. Zivilingenieurbüro DI Jonke DI Kochberger, Teilungsplan in der KG Pöggstall, Durchführung nach den Sonderbestimmungen des § 15 LTG für die Verbücherung von Straßen- und Weganlagen (Gehsteig Rogendorfer-Straße)
19. Bericht über die am 28.2.2013 stattgefundene angemeldete Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss der Gemeinde
20. Rechnungsabschluss 2012

Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

21. Personalangelegenheiten

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende, Bgm. Johann Gillinger begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und führt den Vorsitz.

1. Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Günter Schmid

Das Mitglied des Gemeinderates Mag. Margit Faffelberger hat mit Schreiben vom 29.11.2012, eingelangt am 3.12.2012 erklärt, auf ihr Mandat als Mitglied des Gemeinderates zu verzichten. Vom Zustellungsbevollmächtigten der ÖVP-Gemeinderatsfraktion wurde Herr Günter Schmid, Würnsdorf 47, 3650 Pöggstall anstelle des ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedes Mag. Margit Faffelberger nominiert. Herr Günter Schmid, wurde mit Schreiben vom 12.12.2012 in den Gemeinderat berufen. Die Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes soll bei der heutigen Sitzung erfolgen.

Der Vorsitzende verliest die Gelöbnisformel gem. § 97 der NÖ. Gemeindeordnung 1973, LGBl.1000 in der derzeit geltenden Fassung die wie folgt lautet:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Pöggstall nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Das neue Mitglied des Gemeinderates Günter Schmid legt mit dem Ausspruch „Ich gelobe“ mit Handschlag dem Bürgermeister dieses Gelöbnis ab.

2. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2012

Nachdem gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2012 keine Einwände vorgebracht werden, erachtet der Vorsitzende dieses als genehmigt.

3. Schreiben des GVU Melk betr. Rechtsbereinigung – Tourismusabgaben (Berechnung, Vorschreibung und Einhebung u. zwangsweise Einbringung von Nächtigungstaxe und/oder Interessentenbeiträgen gem. NÖ. Tourismusgesetz 2010)

Seitens des Gemeindeverbandes für Umweltschutz und Abgabeneinhebung wurde mit Schreiben vom 22. November 2012 mitgeteilt, dass im Tourismusgesetz 2012 die „Ortstaxe“ durch die „Nächtigungstaxe“ ersetzt wurde. Im Zuge der Übertragung der Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung bzw. Überprüfung dieser Taxe an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk sollte aus Gründen der Rechtsbereinigung und der Rechtsklarheit ein neuer Gemeinderatsbeschluss gefasst werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge seine Zustimmung geben dass die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung bzw. Überprüfung der Nächtigungstaxe bei den Abgabepflichtigen durch den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk erfolgen soll.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig

4. Kommunalkredit, Schreiben vom 19.11.2012 bezüglich Erhöhung des Aufschlages für einen laufenden Fremdwährungskredit (Sanierung Gemeindezentrum)

Die Kommunalkredit hat mit Schreiben vom 19.11.2012 mitgeteilt, dass sie für den Fremdwährungskredit welcher im Jahre 2007 für die Sanierung des Gemeindezentrums aufgenommen wurden, den Aufschlag von 0,03% auf 0,90 % anheben wollen. Begründet wurde diese Maßnahme mit der Veränderung der Marktgegebenheiten Die aushaftende Kreditsumme beträgt derzeit CHF 605.368,59 (das sind bei einem derzeitigen Kurs von rd. 1,23 € 492.169). Die jährliche Zinsenbelastung erhöht sich dadurch um rd. € 4.300,00

Antrag des Vorsitzenden: Nachdem die Aufschläge bei neu aufgenommen Krediten derzeit bei ca. 1 % liegen, eine Umschuldung bzw. Auflösung der Kredite nicht in Erwägung zu ziehen und das Schreiben der Kommunalkredit zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt mit 4 Stimmenthaltungen (Fraktion gemeinsam Leben)

5. Ing. Martin und Brigitte Bartmann, Ebenfurth, Stellungnahme zum Abwasserprojekt Bergern - Bekanntgabe der Entschädigungsansprüche

Mit Schreiben vom 18.12.2012 haben Ing. Martin und Brigitte Bartmann, Ebenfurth zum Abwasserprojekt Bergern Stellung genommen und ihre Vorstellungen bezüglich Entschädigung für einen auf ihrem Grundstück geplanten und zu verlegenden Kanalstrang bekanntgegeben. Ausgegangen wurde von einem Kanalstrang von einer Länge von rd. 220 m mit 3 Kanalschächten, wobei die Kanaltrasse mit einer Mindestbreite von 2m angenommen wurde. Die ermittelte Entschädigungssumme würde inkl. MwSt. € 4.019,80 betragen, wobei auch die grundbücherliche Sicherstellung des Leitungsrechtes in Form eines Servitutes damit abgegolten wäre.

Antrag des Vorsitzenden: Die bekanntgegebene Entschädigungssumme zu bezahlen und einen entsprechenden Servitutsvertrag zu unterzeichnen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Bericht über die am 20.12.2012 stattgefundene angemeldete Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss der Gemeinde

Am 20.12.2012 hat eine angemeldete Gebarungsprüfung seitens des Prüfungsausschusses stattgefunden.

Folgende Punkte waren Gegenstand der Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Überprüfung des Kassenbestandes
3. Stichprobenartige Belegskontrolle

Das Ergebnis der Prüfung wird vom Obmann des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Ernst Krischker zur Kenntnis gebracht und lautet wie folgt:

„Der Kassenbestand lt. Buchhaltung stimmt mit dem Kassenbestand auf den Girokonten und Sparbüchern überein.

Die stichprobenartige Belegskontrolle ergab keine Beanstandungen.“

Antrag des Vorsitzenden: Den vorliegenden Prüfbericht zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

7. Mietvertrag Musikverein, Abänderung wegen Wegfalles des Altbestandes

Nachdem der sog. Altbestand des Musikheimes vom Musikverein nicht mehr benötigt und auch nicht mehr genutzt wird, soll die Fläche im Ausmaß von 115,78 m² vom Punkt I des Mietvertrages vom 22.11.2010 herausgenommen werden. Nachdem es sich bei der vereinbarten Miete inkl. Betriebskosten nur um eine reduzierte Pauschalmiete handelt, soll der Pauschalbetrag für Miete und Betriebskosten nicht verändert werden.

Antrag des Vorsitzenden: Beim bestehenden Mietvertrag die Fläche des Altbestandes aus dem Punkt I (Mietgegenstand) herauszunehmen, dass vereinbarte Mietentgelt inkl. Betriebskostenersatz von jrl. € 2.000,-- jedoch unverändert zu belassen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

8. Mühlberger Franz, Troising 14, Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die errichtete Photovoltaikanlage

Herr Mühlberger Franz hat mit Ansuchen eingelangt am 10.12.2012 um Gewährung einer Förderung aus der Aktion „Ökoenergieförderung“ für die errichtete Photovoltaikanlage angesucht. Die Förderungsvoraussetzungen liegen vor, da auch seitens des Bundes eine Subvention gewährt wurde.

Antrag des Gemeindevorstandes: Herrn Franz Mühlberger aus der Aktion „Ökoenergieförderung“ seitens der Gemeinde einen finanziellen Beitrag in der Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

9. Sylvia und Christian Reichinger, Ansuchen um Gewährung einer finanziellen Beihilfe aus Mitteln der ÖKO-Energieförderung für die errichtete Wärmepumpe in ihrem Neubau in Neukirchen Parz. 9/3

Sylvia und Christian Reichinger, derzeit noch in 3380 Pöchlarn, Wienerstraße 11 wohnhaft, haben mit Schreiben vom 2.1.2013 um Zuerkennung einer Förderung für die errichtete Wärmepumpe in ihrem neuerrichteten Wohngebäude in Neukirchen Parz. Nr. 9/3 ersucht. Auch seitens des Landes wurde diese Wärmepumpe im Rahmen der Wohnbauförderung mit einem Darlehen berücksichtigt. Entsprechend den im Gemeinderat gefassten Richtlinien müssen die Förderungswerber innerhalb eines Jahres ab Antragstellung ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde begründen. Derzeit besitzt nur 1 der Förderungswerber seinen Hauptwohnsitz in der Gemeinde.

Antrag des Gemeindevorstandes: Sylvia und Christian Reichinger für die errichtete Wärmepumpe einen Betrag von € 150,00 zur Verfügung zu stellen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Antragsannahme

10. Sportunion Tennisclub Pöggstall, Ansuchen um Jugendförderung für die Saison 2012

Mit Schreiben vom 10.12.2012 hat die Sportunion Tennisclub Pöggstall um Gewährung der Jugendförderung für das Jahr 2012 angesucht. Die notwendigen Unterlagen entsprechend den Förderrichtlinien wurden vorgelegt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Sportunion Tennisclub Pöggstall als Jugendförderung einen Betrag von € 1.000,00 zur Verfügung zu stellen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

11. Sportclub Pöggstall, Ansuchen um Überweisung der Nachwuchsförderung für 2012

Auch der Sportclub Pöggstall hat um Gewährung der Jugendförderung angesucht. Das Ansuchen, das am 10.12.2012 eingereicht wurde, entspricht mit den beigelegten Unterlagen den Richtlinien bezüglich Vereinsförderung.

Antrag des Gemeindevorstandes: Auch dem Sportclub Pöggstall die vorgesehene Jugendförderung zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag des Gemeindevorstandes wird einstimmig angenommen.

12. Bezirksfeuerwehrkommando Melk, Schreiben vom 7.12.2012, Entrichtung des Beitrages für die Bezirksalarmierung

Mit Schreiben eingelangt am 7. Dez. 2012 hat das Bezirksfeuerwehrkommando Melk wie jedes Jahr ersucht, den Gemeindebeitrag für die Bezirksalarmierung in der Höhe von € 0,50 pro Einwohner (2468 Ew. x 0,50= € 1.234,00) zu entrichten. Mit diesem Beitrag soll die Struktur einer durch Freiwilligen besetzten Alarmzentrale aufrechterhalten werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Den Beitrag in der Höhe von € 0,50 pro Einwohner (€ 1.234,00) zu entrichten.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Antragsannahme

13. Schul- und Gemeindebücherei Pöggstall, Antrag um finanzielle Unterstützung für das Jahr 2013

Mit Ansuchen vom 5. 12. 2012 hat die Leitung der Schul- und Gemeindebücherei um Gewährung einer finanziellen Unterstützung für das Jahr 2013 von mind. € 1.000,00 ersucht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Schul- und Gemeindebücherei wie in den vergangenen Jahren eine finanzielle Beihilfe in der Höhe von € 1.000,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

14. Merana GmbH, Würnsdorf 112, Ansuchen um Wirtschaftsförderung aus der Aktion „Pro Wirtschaft“

Die Merana GmbH, Würnsdorf 112 hat mit Schreiben vom 4.12.2012 um Gewährung einer finanziellen Beihilfe aus der Förderaktion „Pro Wirtschaft“ angesucht. Sie betreiben an diesem Standort ein Optiker-Fachgeschäft, ein Kaffeehaus und einen Vitalbereich.

Antrag des Gemeindevorstandes: In Anbetracht der beträchtlichen Investition einen Beitrag von € 3.000,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Dem Antrag des Gemeindevorstandes wird einstimmig entsprochen.

15. Röster Steuerberatungs KG, Ansuchen um Investitionsförderung für die Fa. ARAMATIC GmbH, Würnsdorf

Die Röster Steuerberatungs KG hat namens ihres Klienten - die Fa. ARAmatic GmbH, Würnsdorf 111 - um Rückerstattung von 1/3 der im Jahre 2012 entrichteten Kommunalsteuer ange-sucht. Der angesuchte Förderungsbetrag würde € 2.620,00 betragen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Entsprechend dem Grundsatzbeschluss vom 13.8.2010 (geändert mit Beschluss vom 19.10.2012) der Fa. ARAmatic GmbH, Würnsdorf 111 den beantragten Förderungsbetrag von € 2.620,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

16. Firma Elektro- & Heiztechnik Markus Bayer GmbH, Ansuchen um finanzielle Beihilfe aus der Aktion „Pro Wirtschaft“

Auch die Firma Elektro- & Heiztechnik Bayer hat mit Schreiben vom 28.1.2013 um Zuerken-nung einer finanziellen Beihilfe für die Sanierung und Modernisierung der straßenseitigen Fas-sade ihres Betriebs- und Verkaufsbäudes ersucht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Firma Bayer für die Fassadenerneuerung einen Betrag von € 1.000,-- zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Antragsannahme

17. Darlehensaufnahme für a.o. Vorhaben ABA Schlammwendeanlage, Nutzwasserbrunnen und PV-Anlage bzw. WVA PV-Anlage (Restfinanzierung)

Zur Ausfinanzierung der außerordentlichen Vorhaben ABA Schlammwendeanlage, Nutzwas-serbrunnen und PV-Anlage bzw. WVA-PV-Anlage ist noch die Aufnahme eines Darlehens von € 140.000,00 notwendig. Auf Grund einer Anfrage bei der Waldviertler Sparkasse könnte das für diesen Zweck bereits aufgenommene Darlehen (Kto. Nr. 0007-092422) in der Höhe von € 800.000,00 problemlos zu den gleichen Bedingungen um den Betrag von € 140.000,00 aufgestockt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Das mit Gemeinderatsbeschluss vom 26.6.2012 aufge-nommene Darlehen um € 140.000,-- zu erhöhen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

18. Zivilingenieurbüro DI Jonke DI Kochberger, Teilungsplan in der KG Pöggstall, Durchfüh-rung nach den Sonderbestimmungen des § 15 LTG für die Verbücherung von Straßen- und Weganlagen (Gehsteig Rogendorfer-Straße)

Das Zivilingenieurbüro DI Jonke DI Kochberger hat mit Schreiben vom 5.12.2012 den Teilungsplan G.Z. 4650-11 A vom 31.10.2012 vorgelegt. Entsprechend den Sonderbestimmungen für die Verbücherung von Straßen- und Weganlagen nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz kann die grundbücherliche Durchführung des Planes nach entsprechender Beschlussfassung im Gemeinderat und Antragstellung beim Vermessungsamt erfolgen. Ein Notariatsakt wäre dafür nicht notwendig.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan und der Antrag-stellung um grundbücherliche Durchführung nach den Sonderbestimmungen des § 15 LTG die Zustimmung erteilen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

19. Bericht über die am 28.2.2013 stattgefundene angemeldete Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss der Gemeinde

Der Prüfungsausschuss der Gemeinde hat am 28.2.2013 eine angemeldete Gebarungsprüfung vorgenommen. Gegenstand der Tagesordnung war die Überprüfung des Kassenbestandes und die Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2012. Der Obmann des Prüfungsausschusses bringt einen detaillierten Bericht über die Ist-Situation des Rechnungsabschlusses. Auf Antrag

des Prüfungsausschusses werden die Überschreitungen, welche die vom Gemeinderat festgelegten Wertgrenzen (Beträge über € 2.000,00 und über 25 % des Voranschlagsansatzes) übersteigen, begründet.

Antrag des Vorsitzenden: Den vorgelesenen Prüfbericht sowie die Begründungen zu den Überschreitungen zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Antragsannahme

20. Rechnungsabschluss 2012

Der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2012 wurde erstellt und liegt dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor. Die Soll-Einnahmen des ordentlichen Haushaltes betragen im Jahre 2012 € 4.117.361,69 die Soll-Ausgaben € 4.102.561,39, es ergibt sich somit ein Soll-Überschuss von € 14.800,30. Die Soll-Einnahmen des außerordentlichen Haushaltes belaufen sich im Jahre 2012 (einschließlich des Soll-Überschusses 2011 = € 184.758,74) auf € 1.626.958,72, die Soll-Ausgaben (einschließlich des Soll-Fehlbetrages 2011 = € 110.825,90) auf € 1.584.765,89. Der Soll-Überschuss des gesamten a.o. Haushaltes macht daher im Haushaltsjahr 2012 € 42.192,83 aus. Der offene Darlehensrest aus dem Jahre 2011 betrug € 8.875.685,40. € 1.101.269,36 wurden 2012 neu aufgenommen, für Tilgungen wurden € 762.684,20 aufgewendet, sodass sich der Schuldenstand per 31.12.2012 auf € 9.214.270,56 erhöht hat. An Zinsen wurden 2012 € 106.602,75 entrichtet, an Zinsen- und Tilgungszuschüssen hat die Gemeinde € 238.790,27 erhalten.

Die Auflage des Rechnungsabschlusses 2012 wurde öffentlich kundgemacht. Der Rechnungsabschluss 2012 wird auch im Rahmen einer audio-visuellen Präsentation auf Basis des Rechnungsquerschnittes und der daraus abgeleiteten Kennzahlen analysiert und erläutert.

Mittels dieser Präsentation wird der Gemeinderat auch über die Entwicklung der Fremdwährungsdarlehen sowie über den aktuellen Stand der im Jahre 2016 endfälligen Fremdwährungsdarlehen (aufgenommen 2001 für die Sanierung der Volksschule) und deren finanzieller Bedeckung (Rücklagen) informiert.

Antrag des Vorsitzenden: Den Rechnungsabschluss 2012 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mit 4 Stimmenthaltungen (Fraktion Gemeinsam Leben) angenommen.

Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

21. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wird im Protokoll über den nichtöffentlichen Sitzungsteil der Gemeinderatssitzung vom 8.3.2013 abgehandelt.

Berichte:

Am 30. März 2013 - Ostermarkt und Schloss wieder geöffnet mit neuen Öffnungszeiten (Vzbgm. Straßhofer)

Von 9.-12. Mai 2013 findet der 1. Europ. Bauernmarkt im Festhalle statt. (Vzbgm. Straßhofer)

Fam. Himmelmayr kann Schneeräumung am Dorfplatz in Neukirchen ab Herbst 2013 nicht mehr durchführen (GGR. DI Eder)

Ende der Sitzung: 20.45 Uhr